Januar 2019 / Nr. 1

Surbtaler

Monatliche Gemeinde - Mitteilungen

Surbtal - Gemeinden

Endingen
Lengnau
Tegerfelden

© unbekannt

// Energiegeladen ins 2019

Am 7. Januar 2019, 18.30 Uhr, laden der Gemeinderat Lengnau und die Energiekommission zum traditionellen Energieapéro ein. Hubert Kirrmann wird zum Thema Velo referieren, danach besteht die Möglichkeit einen Blick auf die sanierte Heizzentrale zu werfen. Ein Kinderhütedienst ist organisiert – Ihrem Besuch steht also nichts im Weg!

// Seite 11

© 2018 energieschweiz.ch

// 30 Jahre Kulturkreis Surbtal

Was 1989 in Endingen begann, wandelte sich über die Jahre in ein festes Programm, das Kultur aller Art ins Surbtal und der Bevölkerung näherbringt. Auch im Jubiläumsjahr wird uns der Kulturkreis wieder den einen oder anderen kulturellen Leckerbissen auftischen – Reservation lohnt sich!

// Seiten 23 / 27

© 2010 kulturkreis.ch

// Redaktionsschluss Nr. 02/19 : 17. Januar 2019 @ 12 Uhr

Surbtaler

Januar 2019 / Nr. 1

Inhalt

// Seite 2 Inhalt, Impressum, Beiträge
// Seite 3 Editorial
// Seite 5–6 Regionales
// Seite 7–9 Endingen: Gemeindenachrichten
// Seite 11 Lengnau: Gemeindenachrichten
// Seite 12–13 Tegerfelden: Gemeindenachrichten
// Seite 14–15 Kindergarten und Primarschule
// Seite 16–22 Vereine
// Seite 23 Kultur
// Seite 24 Religion
// Seite 25 Surbtalgeflüster
// Seite 26 Veranstaltungskalender
// Seite 27 Portrait
// Seite 28 Surbtal-Ticker

Impressum

Auflage	2900 Exemplare
Herausgeber	Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden
Redaktion	Aline Obergfell (ao) Gemeinde Tegerfelden, Dani Müller (dm) Gemeinde Endingen, Anselm Rohner (ar) Gemeinde Lengnau, Susanne Holthuizen (sh)
Druck	Bürli AG, Döttingen
Design	pimento.ch, Pimento communications GmbH
Fotos	Surbtaler
Erscheinung	anfangs Monat

Das Mitteilungsblatt «Surbtaler» erscheint mit 12 Nummern jährlich und beinhaltet Informationen der Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden.

Anlieferung der Beiträge und Bildmaterial

Texte als Worddatei erfassen, Bildmaterial schwarz/weiss als JPG mit 300 ppi Auflösung separat anliefern. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen.
Bildmaterial: Digitale Anlieferung als schwarz/weiss High-end PDF, TIF, EPS (Bilder 300 ppi, alle Fonts vollständig eingebettet).
Surbtal-Ticker (letzte Seite): max. 40 Worte mit farbigem JPG Bild (300 ppi).
Name und Gemeinde angeben, anonyme Zuschriften werden nicht publiziert!

Redaktionsschluss 2019

// Nr. 2	Donnerstag, 17.1.2019, 12 Uhr
// Nr. 3	Mittwoch, 13.2.2019, 12 Uhr
// Nr. 4	Montag, 18.3.2019, 12 Uhr

Redaktion Surbtaler

Gemeindekanzlei Tegerfelden
Staltig 14
5306 Tegerfelden
Tel. 056 245 27 00
Fax 056 245 27 86
surbtaler@tegerfelden.ch

FSC www.fsc.org MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C106562

zurzibiet

Energiestadt Surbtal Innovativ in Energie

Editorial

Bis jetzt hatte das Projekt Doppeltür eine Seele, nun hat es ein Gesicht.

Wenn man auf den Dorfplatz tritt, wird man vom stattlichen Haus mit den grossen Schaufenstern fast magnetisch angezogen. Alteingesessene Lengnauer nennen es einfach «das grosse Haus am Platz». Hier, in diesem ehemaligen Doppeltürhaus, gebaut in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts, hat das Projekt Doppeltür nun ein Zuhause gefunden. In direkter Nähe zur Synagoge, der Mikwe, dem rituellen Tauchbad, und zum Dorfzentrum, wird es das Herzstück des Projekts bilden.

Doppeltür ist ein Vermittlungsprojekt, das Schauplätze jüdisch-christlichen Zusammenlebens im Surbtal lebendig vermitteln soll. Mit dem Kauf des Doppeltürhauses wird dem Projekt nun der entscheidende Schwung verliehen. Die Nutzungsmöglichkeiten des Hauses sind vielfältig: Hier werden die Besucherinnen und Besucher den historischen Alltag von Juden und Christen erleben können. Weitere Räume sollen beispielsweise Platz für Vorträge, Kleinkonzerte und Ausstellungen bieten.

Während mehr als zweihundert Jahren waren Endingen und Lengnau Zentrum jüdischen Lebens in der Schweiz. Von dieser Zeit zeugt bis heute ein reiches Kulturerbe. Im 18. und 19. Jahrhundert wurde die jüdische Bevölkerung der Schweiz gezwungen, sich ausschliesslich im Surbtal niederzulassen. In der Folge entwickelte sich ein Neben- und Miteinander von Christen und Juden – Tür an Tür. Davon leitet sich der Name des Projekts Doppeltür ab.

Wie haben Christen und Juden früher Tür an Tür in den Doppeltürhäusern gelebt? Wie sah ihr Alltag aus? Was führte dazu, dass die Juden das Surbtal verlassen haben und in die Welt hinausgegangen sind? Welche jüdischen Kulturgüter gibt es im Surbtal zu entdecken? Und wie leben Juden heute unter uns? All diesen Fragen wird das Projekt Doppeltür nachgehen. Dabei möchten wir alle Generationen, aber auch ganz besonders junge Menschen, ansprechen. Denn die aussergewöhnliche Situation der Christen und Juden im Surbtal ist nicht nur Teil unserer eigenen Geschichte und Identität – sei es nun der jüdischen, christlichen oder jener der Surbtaler. Sie ist auch Teil der Schweizer Geschichte. Es lohnt sich, mehr darüber zu erfahren – überzeugen Sie sich selbst!

// Valérie Arato Salzer

© 2018 Valérie Arato Salzer

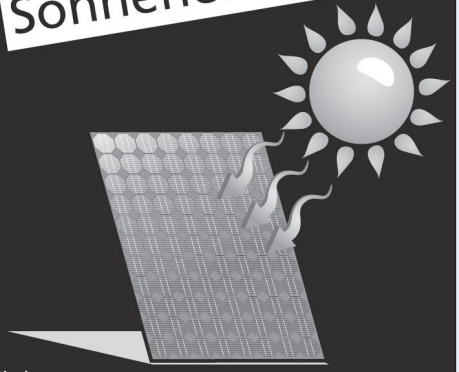
Valérie Arato Salzer

Leitung Geschäftsstelle
Projekt Doppeltür

Affentranger
Reparatur & Service GmbH

Sanitär
Heizung

Sonnenenergie



- Reparaturen
- Service
- Umbauten
- Installationen
- Verkauf Haushaltgeräte

Affentranger
Reparatur & Service GmbH
Vogelsangstrasse 13
5426 Lengnau
Tel. 079 216 28 31
Fax 056 241 03 25
jakob.affentranger@greenmail.ch

Wir verkaufen keine Luft!

Boiler-Explosion	Wir kontrollieren Ihre Installation auf Mängel und beheben sie
Rostwasser	Sicherheitsarmaturen, Patronenfilter und rückspülbare Feinfilter
Legionellen	Chromstahlleitungen, Kunststoffröhren, tote Wasserleitungen
Wasserschaden	Spitzen, Ortung mit Wärmebildkamera, Metallortung
Badezimmerumbau	Koordination Plattenleger, Maurer, Elektriker, SHL
Wärmepumpenboiler	50-70 % Energie aus dem Keller oder der Umwelt

Erdsonde, Luftwasser-Wärmepumpe, Komfortlüftung
Neuinstallationen Sanitär Heizung Zentralstaubsauger

Wir helfen Ihnen bei allen Sanitär- und Heizungsinstallationen im Neubau, Umbau und Service, Reparaturen. Wir sind Fachleute und haben Freude am Haustechnikberuf. Wir bilden Lehrlinge aus. Sind Experten QV LAP.

J E T Z E R AG Haustechnik SHL Sanitär Heizung Lüftung Lengnau/Kirchdorf
Inhaber: Kurt Jetzer, eidg.dipl.Sanitärplaner/Inst. + Markus Jetzer, dipl.Ingenieur HTL HLK
Planung Ausfühung Service 056 282 5 282 jetzer-ag@bluewin.ch

Wir transportieren das Lebensmittel Nr. 1 – Trinkwasser

Saramati

Maler- & Gipserarbeiten
Renovationen
Fassadensanierungen

Bodenstrasse 2
5426 Lengnau

076 522 13 99
info@saramati.ch

www.saramati.ch

Neu

12-Plätzer-Bus zu vermieten

Aktive Mitglieder von Lengnauer Dorfvereinen erhalten 10% Rabatt.

DORFGARAGE A. Tommer AG

5426 Lengnau
Tel. 056 266 44 33
www.dorfgarage.ch

MARGOA
Geborgenheit • Erholung • Pflege

Alters und Pflegeheim MARGOA
CH-5426 Lengnau AG · Switzerland
Grabenstrasse 9 · Tel 056 266 54 54
Fax 056 266 54 55 · www.margoa.ch

Unsere Cafeteria ist täglich von 14 Uhr bis 17 Uhr geöffnet.

Bei uns sind alle ganz herzlich willkommen. Alle Patisserie und Backwaren sind bei uns hausgemacht. Wir würden uns freuen, Sie begrüssen zu dürfen.

Regionale Mitteilungen

Redaktion Surbtaler

Surbtaler Mediadaten 2019

	Redaktionsschluss	*Erscheinungsdatum*
// Nr. 2 Februar	Donnerstag, 17.01.2019	01.02.2019
// Nr. 3 März	Mittwoch, 13.02.2019	01.03.2019
// Nr. 4 April	Montag, 18.03.2019	01.04.2019
// Nr. 5 Mai	Freitag, 12.04.2019	01.05.2019
// Nr. 6 Juni	Dienstag, 14.05.2019	03.06.2019
// Nr. 7 Juli	Donnerstag, 13.06.2019	01.07.2019
// Nr. 8 August	Mittwoch, 17.07.2019	02.08.2019
// Nr. 9 September	Donnerstag, 15.08.2019	02.09.2019
// Nr. 10 Oktober	Montag, 16.09.2019	01.10.2019
// Nr. 11 November	Mittwoch, 16.10.2019	04.11.2019
// Nr. 12 Dezember	Montag, 18.11.2019	03.12.2019

Änderungen vorbehalten

Geschwindigkeitskontrolle

Die Auswertung der von der Regionalpolizei durchgeführten Geschwindigkeitskontrolle:

Tegerfelden, Surbtalstrasse

Datum	Dauer	Fahrzeuge/Übertretungen	höchste Übertretung	zulässige Geschwindigkeit
26.11.2018	1 Std 30 Min.	118/44	88 km/h	60 km/h

Sirenentest 2019

Am Mittwochnachmittag, **6. Februar 2019**, findet von 13.30 – 14 Uhr in der ganzen Schweiz – also auch in unseren Gemeinden – die jährliche Kontrolle der Alarmsirenen statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.
Bei der Sirenenkontrolle wird die Funktionstüchtigkeit der stationären und mobilen Sirenen getestet, mit denen die Einwohner bei Katastrophen- und Notlagen oder im Falle eines bewaffneten Konfliktes alarmiert werden. Ausgelöst wird das Zeichen «Allgemeiner Alarm": Ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer.

Wenn das Zeichen "Allgemeiner Alarm" jedoch ausserhalb des angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie auf Seite 680 und 681 im Teletext sowie im Internet unter www.sirenentest.ch.

Der Sirenentest dient neben der technischen Funktionskontrolle der Sireneninfrastruktur auch der Information und Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich Verhalten bei einem Sirenenalarm.

Unentgeltliche Rechtsauskunft

	Januar	Februar	März
Bad Zurzach	24.	7.	---
Klingnau	---	---	21.
Döttingen	---	---	7.
Böttstein	---	11.	---
Leuggern	7..	---	11.

Bad Zurzach:	Rathaus, Sitzungszimmer EG
Klingnau:	Schloss Klingnau, 1. Stock, Raum 11
Döttingen:	Gemeindehaus, Sitzungszimmer
Böttstein:	Gemeindehaus, Sitzungszimmer EG
Leuggern:	Gemeindehaus, Mehrzweckraum 2. Stock

Die unentgeltliche Rechtsauskunft findet an den obengenannten Daten von 18 – 19 Uhr statt. Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18 Uhr an den Auskunftsstellen zu sein. Wartet bis 18.30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.

Fortsetzung Regionale Mitteilungen

«KV uf de Gmeind!»

Der Gemeindeschreiberverband Zurzibiet führt am Donnerstag, **21. Februar 2019**, 19 Uhr, im Gemeindezentrum Langwies, Bad Zurzach, einen Infoanlass für Oberstufenschüler und Eltern durch. An diesem Abend erfahren Sie alles rund um die Lehre auf der Gemeinde. Reservieren Sie sich bereits heute dieses Datum, der Gemeindeschreiberverband Zurzibiet freut sich auf zahlreiche Interessierte.

Das ganze Leben lang, von der Geburt bis zum Tod, hat man immer wieder Kontakt mit der Gemeindeverwaltung. Gut, dass man in der dreijährigen Ausbildung zur Kauffrau / zum Kaufmann viel darüber lernen kann. Der Gemeindeschreiberverband Zurzibiet möchte Schülern und Eltern die Lehre auf einer Gemeinde näherbringen.

Eine Lehre auf einer Gemeindeverwaltung bietet viel Kontakt mit Menschen. Sie brauchen Identitätskarten, stellen Fragen zur Steuererklärung, benötigen Unterlagen und Informationen zu Baubewilligungen, suchen einen Übungsraum für die eigene Band etc. Die Anliegen der Menschen sind vielfältig und man lernt, ihnen weiterzuhelfen. Mitarbeiter der öffentlichen Verwaltungen geniessen viel Vertrauen. Zuverlässigkeit, Ehrlichkeit und Diskretion werden für die Ausbildung vorausgesetzt.

Eine Gemeinde ist auch für ihre Infrastruktur verantwortlich. Schulen, Strassen, Leitungen (Wasser, Abwasser etc.), Abfallentsorgung und vieles mehr, alles Dinge um welche sich die Gemeinden kümmern müssen. Die Arbeit der Verwaltung ist vielfältig und abwechslungsreich, hier laufen die Fäden zusammen, im Vordergrund stehen aber immer Menschen, denen wir helfen, die wir begleiten, rechtlich beraten und manchmal auch an ihre Pflichten erinnern.

Regionale Jugendarbeitsstelle Surbtal-Würenlingen

Spektakuläre Kerzen

Die Regionale Jugendarbeitsstelle Surbtal-Würenlingen veranstaltete vom 22. November bis 23. November 2018 wie alle zwei Jahre das Kerzenziehen im Oberstufenschulhaus Rietwise in Lengnau. Während diesen zwei Tagen konnten alle Schülerinnen und Schüler klassenweise eine Kerze herstellen. Den Jugendlichen bereitete die Abwechslung im Schulalltag Freude, es kam eine schöne Adventsstimmung auf und es wurden spektakuläre Kerzen gezogen.

Am zweiten Adventswochenende veranstaltete die JAST zusammen mit dem Pfarreirat das Kerzenziehen im Pfarreisaal in Unterendingen. Vom Freitagabend bis am Sonntagmittag erschienen zahlreiche Besucherinnen und Besucher, um viele bunte Kerzen zu ziehen. Am Verziertisch hatten alle Hände voll zu tun, denn die Kerzen wurden dort zu kleinen Kunstwerken. Im Bistro konnte zwischendurch Tee oder Punsch getrunken werden oder sich mit einem Stück Kuchen stärken. Allen Besuchenden, von jung bis alt, machte das Kerzenziehen sichtlich Spass und alle erfreuten sich an ihre schönen Kerzen.

Kerzenziehen in der Schule Lengnau

Kerzenziehen in Unterendingen

© 2018 Jugendarbeitsstelle Surbtal-Würenlingen

Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Johannes Zehnder, Unterdorfstrasse 47, 5305 Unterendingen, Sichtschutzwand, Parzelle 1411, Bauzone W2, Ifang 19, Endingen
- Alfred Keller, Hauptstrasse 45, 5312 Döttingen, 1. PÄ ohne Attika Wiederaufbau EFH nach Brandfall, Parzelle 1213, Bauzone E2, Lägernweg 8, Endingen

Schneeräumung/Winterdienst

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass für Schäden, welche durch den Winterdienst an parkierten Autos auf den öffentlichen Strassen entstehen, jede Haftung abgelehnt wird. Momentan wird um vermehrte Aufmerksamkeit auf den neuen Strassenbelägen gebeten, es besteht hier eine erhöhte Glatteisgefahr.

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung findet für den Ortsteil Endingen am Samstag, **5. Januar 2019,** statt, für den Ortsteil Unterendingen am Mittwoch, **13. März 2019**. Das Altpapier ist am Tag der Sammlung jeweils bis **8 Uhr** bereit zu stellen.

Hinweise zum Altpapier
Alle Bündel – bitte nicht zu schwer – mit starker Schnur fest zusammenbinden. Karton **separat** zusammenlegen, ebenfalls bündeln. Wir nehmen keine gefüllten Kartonschachteln, Papiersäcke oder Einkaufstaschen mit.

Nicht ins Altpapier gehören
In Folien und Plastik eingeschweisste Zeitschriften, Ringordner mit Metallmechanik oder gebundene Broschüren, beschichtete Verpackungen wie Tetrapack, Pizzaschachteln, Waschmittelbehälter, Bücher mit plastifizierten Buchdeckeln.

Grüngutabfuhr

Die Grüngutabfuhr findet momentan wieder im 14-Tage-Rhythmus, an folgenden Daten im Januar, statt:

Montag, **7. Januar 2019**

Montag, **21. Januar 2019**

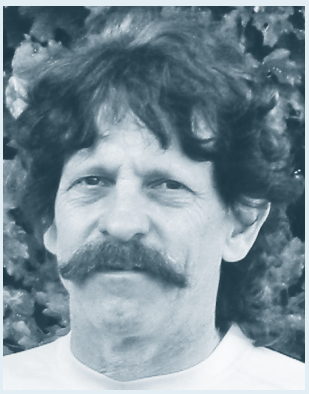
Mit dem zu erwartenden Temperaturrückgang in den nächsten Monaten besteht die Gefahr, dass die Grünabfälle am Boden des Behälters festkleben und so nicht entsorgt werden können. Wir bitten Sie deshalb, eine Zeitung auf den Boden des Behälters zu legen. Gleichzeitig wollen Sie im Winter den Behälter erst am Morgen an den Strassenrand stellen, sonst gefriert der Inhalt und kann nur schlecht oder gar nicht entleert werden (Lagerung des Behälters, wenn möglich, an einem geschützten Ort z.B. Hausmauer).

Forstbetrieb Surbtal

Am 1. Januar 2019 startet der Forstbetrieb Surbtal mit Sitz in Tegerfelden. Er ist aus dem Zusammenschluss der Forstbetriebe Endingen und Tegerfelden entstanden.

René Binkert, Forstwart Vorarbeiter, und Urs Küpfer als Forstwart & Maschinist, werden auch im neuen Betrieb tätig sein. Der Forstbetrieb Surbtal hat die Sitzgemeinde in Tegerfelden. Aus diesem Grund treten sie formell als Mitarbeitende der Gemeinde Endingen per Ende 2018 aus. Dabei blicken sie auf eine lange Tätigkeit in unserem Forstbetrieb zurück. Bei Urs Küpfer sind es fast 30 Jahre, bei René Binkert beinahe 28 Jahre. Während dieser Zeit haben sie viele Veränderungen im Wald miterlebt und einige m³ Holz geerntet. Wir haben ihren Einsatz sehr geschätzt und konnten auf ihre langjährige Erfahrung immer zählen. Beide verlassen uns, um nicht weit entfernt ihre neue und teilweise ja alte Aufgabe zu übernehmen bzw. weiterzuführen. Im neuen Forstbetrieb können Urs Küpfer und René Binkert ihre grossen Erfahrungen und ihre Ortskenntnisse des Endinger Waldes gut einbringen. Wir danken ihnen sehr für all ihren Einsatz in unserem Wald und wünschen ihnen im neuen Forstbetrieb alles Gute.

René Binkert



Urs Küpfer

© 2018 Gemeinde Endingen

Grüngutjahresvignetten 2019

Die Jahresvignetten 2019 sind neu im Denner sowie im Volg (nicht mehr bei der Gemeindeverwaltung) erhältlich. Bitte beachten Sie, dass ab Februar nur noch Container mit der Jahresvignette 2019 geleert werden.

Christbaumentsorgung

Das Christbaumverbrennen wird aus Gründen des Umweltschutzes nicht mehr durchgeführt. Stattdessen wird eine Sammelaktion beim Werkhof Endingen durchgeführt.

Ort:	Werkhof, Technische Betriebe Endingen
Datum:	Mittwoch, **9. Januar 2019**, 17 – 19 Uhr
Verpflegung:	wird vorhanden sein

megura.ch

Heinz Baumgartner AG
Innovative Mechanik

Maschinen und Technologien aus dem Zurzibiet

Gehäuse, Wellen, Hebel und Flansche – es sind die kleinen Teile, die eine komplexe Maschine ausmachen. Damit kennen wir uns bei der Heinz Baumgartner AG aus. Seit der Gründung als Einmannbetrieb vor über 55 Jahren hat sich das Unternehmen zum innovativen Zulieferbetrieb der Maschinenbaubranche entwickelt.

Heinz Baumgartner AG
Maschinen- und Apparatebau
CH-5306 Tegerfelden
www.baumgartner-mechanik.ch

Dreikönigs-Spiel – Wer wird König?

Spielen Sie mit und finden Sie den König im Dreikönigskuchen. Unter den richtigen Tipps verlosen wir drei Gewinner, welche den vorgängig getätigten Einkauf geschenkt bekommen. In allen unseren Filialen in Endingen und Ehrendingen, 2. bis 6. Januar.

beckalt.ch | facebook.com/BeckAlt

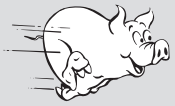
Beck Alt

Singgemeinschaft Männerchor Lengnau Freienwil lädt ein zur

METZGETE

Samstag, 12. Januar 2019
ab 12 – 24 Uhr

Mehrzweckhalle Rietwise



Tattoo in Lengnau the clan

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Singgemeinschaft Männerchor Lengnau Freienwil

Komm vorbei!

Weihnachten? Ostern?
Geburtstag? Valentinstag?
Exklusiv bei MamaMo
im Fabrikladen!

Deine persönliche Geschenkbox gefüllt mit Schokolade

Für jede Gelegenheit!

So funktionierts:

1. Wähle einen der aktuellen Bilderrahmen aus.
2. Mache ein Foto
3. Wähle deine Lieblingsschokolade
4. In Kürze ...

Wir machen direkt im Fabrikladen ein Foto oder lade es auf MamaMo.ch hoch.

Stelle sicher, dass Dein Bild im Bilderrahmen gut sichtbar ist.

...kannst Du die frisch bedruckte Geschenkbox bei uns abholen.

Ab CHF 19.–

MamaMo® Sweets
lovely SWISS chocolate

MamaMo Fabrikladen
im Industriegebiet
Weststrasse 5
5426 Lengnau

Ausführung sämtlicher
- Hoch- und Tiefbauten
- Gerüstungen
- Abdichtungen und Injektionen
- Klebearmierung
- Verbundsteinbeläge
- Natursteinbeläge

Erdin
Hoch+Tiefbau Tegerfelden

Alte Zurzacherstrasse 17, 5306 Tegerfelden
Telefon 056 245 18 72 Fax 056 245 20 25 erdin-ag@bluewin.ch

Fortsetzung Endingen

Tageskarten

Die SBB haben die Tageskarten-Jahrespreise im 2019 nicht angehoben. Aus diesem Grund bleiben die Preise in Endingen für die Tageskarten bestehen.

Tageskarte	CHF 43 / CHF 48
Lastminute	CHF 33

Mütter- und Väterberatungsstelle 2019

Die Beratungen finden an folgenden Donnerstagen von 10 – 11.30 Uhr im Vereinshaus, Buckstrasse 6, statt: **10. Januar / 14. Februar / 14. März**

Mit Voranmeldung: **24. Januar / 28. Februar / 28. März 2019**
Telefonisches Beratungsangebot 056 245 42 40:
Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08.15 – 09.15 Uhr
Dienstag 13.30 – 15.00 Uhr

Pro Senectute

Herbstsammlung 2018

Die Sammlung Stand unter dem Motto: Was passiert mit mir, wenn etwas passiert? Möglichst lange zu Hause selbstständig leben, das ist der Wunsch von allen. Die diesjährige Herbstsammlung hat den erfreulichen Spendenbetrag von CHF 6 678 ergeben. Der Bevölkerung von Endingen und Unterendingen danken die 10 Sammlerinnen ganz herzlich für den wohlwollenden Empfang an den Haustüren. Mit Ihren Spenden haben Sie einen wertvollen Beitrag an bedürftige ältere Menschen geleistet. Vielen Dank.

Mittagstisch

Das gemeinsame Mittagessen der Seniorinnen und Senioren findet am Donnerstag, **31. Januar 2019,** um 11.45 Uhr, im Altersheim Würenlingen statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Nähere Informationen können bei Frau Brigitte Schuppisser, 056 242 12 65 / 079 605 89 20 eingeholt werden.

Pächter für Badi Kiosk ab Saison 2019 gesucht

Die beiden Badi-Kiosk-Pächter können den Betrieb aus privaten Gründen ab kommender Saison nicht mehr führen. Der Gemeinderat sucht deshalb nach einer Nachfolge, die diese Herausforderung annehmen möchte. Wir sind offen für verschiedene Führungsmöglichkeiten (z.B. eine Firma, ein Verein oder eine Interessengemeinschaft), die sich gerne um das leibliche Wohl der Gäste in der Badi kümmern möchte.
Wir suchen eine gute Führung, die den Kiosk-Betrieb mit viel Herzblut angehen, vielleicht Ideen einbringen oder gar den Traum von «Gastgeber sein» verwirklichen möchte. Sind Sie interessiert oder kennen Sie jemanden der diese Aufgabe übernehmen möchte?
Bitte melden Sie sich auf der Gemeindekanzlei oder direkt beim Ressortvorsteher, (Gerhard Schneider, 056 242 14 93 / gerhard.schneider@endingen.ch). Die weiteren Details besprechen wir gerne zusammen mit Ihnen.

Haustechnik,
die für frischen
Wind sorgt.

Vögele
Heizung | Sanitär | Solartechnik

5306 Tegerfelden | Telefon 056 245 61 19
5400 Baden | Telefon 056 500 50 40
info@voegele-ht.ch | www.voegele-ht.ch

Für Spitzenköche

Aus Liebe zum Holz

Küchen, Fenster, Türen und Einrichtungen
vom Spezialisten für hochwertige Schreinerarbeiten.

müller ag
Ihr Schreiner – seit 1907

Müller AG
Oberfeld 4 | 5306 Tegerfelden
Telefon 056 245 10 57 | www.muellerag.net

Bester Fonds über 10 Jahre in der Kategorie «ausgewogener Mischfonds».

Investieren Sie jetzt in die Zukunft.

WINNER OF THE 2018
THOMSON REUTERS
LIPPER FUND AWARDS
SWITZERLAND

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

Von Thomson Reuters Lipper Awards, ©2018 Thomson Reuters. Alle Rechte vorbehalten. Verwendet nach Erteilung einer Erlaubnis und geschützt durch das Urheberrecht der Vereinigten Staaten. Der Druck, die Vervielfältigung, Weiterverbreitung oder Weiterübertragung dieser Inhalte ist ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung untersagt.

Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Arnold Maler, Culmannstrasse 64, 8006 Zürich, Sanierung Scheune, Einbau Zwischenboden, Parzelle 68, Bauzone landw. Weiler Vogelsang, Vogelsangstrasse 234, Lengnau

Energieapéro

Die Einladungen zum Energieapéro vom **7. Januar**, 18.30 Uhr, Aula Rietwise, sind im Dezember allen Haushaltungen zugestellt worden. Der diesjährige Anlass steht unter dem Thema: «Mobilität». Wir freuen uns auf eine grosse Teilnahme und interessante Details. Es steht ein Kinderhütedienst zur Verfügung.

Leiter Sozialdienst Surbtal

Der Gemeinderat hat mit Stellenantritt per **1. Februar 2019** Remo Bättig als neuen Leiter des Sozialdienstes Surbtal gewählt. Wir heissen ihn herzlich im Surbtal willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

© 2018 Remo Bättig

Gemeindeversammlung

Es wurden alle Traktanden der Ortsbürger- und Einwohnergemeindeversammlungen vom 23. November genehmigt. Die Referendumsfrist läuft bis **3. Januar 2019** (Publikation in «Die Botschaft» vom 27.11.2017).

Urnenöffnungszeit

Die Urnenöffnung wurde auf die gesetzliche Zeit von 30 Minuten festgelegt. Die Urne wird jeweils an den Abstimmungssonntagen von 9.30 – 10 Uhr geöffnet sein.

Tageskarten / I-Paymentangebot

Seit anfangs 2017 steht ein I-Paymentmodul zur Verfügung. Mit diesem Modul können Tageskarten online bezahlt werden. Bei Zahlung und Reservation, welche mindestens drei Werktage vor dem Tageskartendatum erfolgen, werden diese per A-Post zugestellt.

Produkt	*Preis*
Tageskarte	CHF 43 / CHF 48
Lastminute	CHF 33

Produkt	*Preis*
I-Payment	CHF 46 / CHF 51

Häckseldaten

Der Häckseldienst wird in den Monaten September bis April jeden 3. Donnerstag angeboten. Bitte melden sie sich direkt bei Karl Suter, 079 390 88 92, oder Armin Köpfli, 079 242 87 38.
Nächste Daten sind: **17. Januar, 21. Februar, 21 März und 18. April 2019.**

Grüngutjahresmarken 2019

Die Jahresmarken stehen seit Mitte Dezember 2018 bis Ende April 2019 im Volg zum Bezug bereit. Danach sind sie nur noch über die Abteilung Finanzen erhältlich. Bitte beachten Sie, dass ab Februar 2019 nur noch Gebinde geleert werden, welche mit der neuen Marke versehen sind.

Grünabfuhrdaten

Bis Februar 2019 erfolgt die Grünabfuhr in zweiwöchentlichem Rhythmus **3.1** (Donnerstag) / **15.1 / 29.1 / 12.2. und 26.2.** Ab **5. März** 2019 findet die Abfuhr wieder wöchentlich statt.

Christbaumabfuhr

Am **8. Januar 2019** können die Christbäume gratis mitgegeben werden. Diese sind von allem Fremdmaterial zu säubern und an die Abholorte an der Strasse zu stellen.

Mütter- und Väterberatungsstelle 2019

Die Beratungen finden an folgenden Montagen von 13.30 – 15.30 Uhr im Pfarreizentrum statt:
21. Januar/ 18. Februar / 18. März 2019

Mit Voranmeldung: **7. Januar / 4. Februar / 4. März**
Telefonisches Beratungsangebot 056 245 42 40:
Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08.15 – 09.15 Uhr
Dienstag 13.30 – 15.00 Uhr

Pro Senectute

Mittagstisch

Das gemeinsame Mittagessen der Senioren/innen findet am Donnerstag, **10. Januar 2019,** um 11.30 Uhr im Rest. NIX, Krone Lengnau statt.
Danach vertreiben sich die Anwesenden den Nachmittag mit Jassen, Spielen und Plaudern.

Anmeldungen für den Fahrdienst, sowie Abmeldungen für das Essen, nehmen entgegen

- Frau Rita Müller Geissmann, 056 241 16 77
- Frau Margrit Imhof, 056 241 18 52
- Frau Trudi Suter-Kraus, 056 241 24 20

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen – bei der ersten Teilnahme bitte anmelden (Tel.Nr. wie oben).

Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Arben und Arta Dakaj, Dorfstrasse 5, 5306 Tegerfelden, Ziegel erneuern, Parzelle 236, Bauzone D
- Heidi und Rolf Müller, Ampeliweg 2, 5306 Tegerfelden, Abschlussmauer und Rasenplatz, Parzelle 439, Bauzone D
- Sandra Suter und Luca Looser, Kleeweg 12, 5303 Würenlingen, 1. PÄ Erstellen Pergola, Parzelle 128, Bauzone E2, Guggenbühl, Tegerfelden
- Heinz Baumgartner AG, Alte Zurzacherstrasse 30, 5306 Tegerfelden, Neubau Einstellraum, Sanierung Heizung, Parzelle 572, Bauzone WG3, Alte Zurzacherstrasse 34, Tegerfelden
- Agron und Muhabere Kurtaj, Alte Zurzacherstrasse 9b, 5306 Tegerfelden, Dachgeschossausbau Doppeleinfamilienhaus, Parzelle 299, Bauzone DZ, Alte Zurzacherstrasse 9a und b, Tegerfelden
- Dirk und Anja Berner, Langmesser 5, 5306 Tegerfelden, Gerätehaus, Parzelle 1128, Bauzone E2
- Roland Müller, Dorfstrasse 20, 5306 Tegerfelden, Umnutzung Büro zu Wohnung, Anbau Balkon, Parzelle 274, Bauzone DZ
- Patrik Mühlebach, Dorfstrasse 53, 5306 Tegerfelden, Umbau Wohnung, Fenstererneuerung und Einbau Schwedenofen Parzelle 460, Bauzone DZ, Dorfstrasse 63, Tegerfelden

Stellenwechsel Gemeindekanzlei

Aline Obergfell wird per 1. Februar 2019 die Aufgaben der Gemeindeschreiberin und Verwaltungsleiterin in der Funktion als Gemeindeschreiberin-Stv. bis Mitte Juni 2019 übernehmen.

Per 1. Januar 2019 hat der Gemeinderat Nadine Werder, Full-Reuenthal, als Mitarbeiterin im 50% Pensum angestellt. Der Gemeinderat ist überzeugt mit Nadine Werder eine erfahrene und kompetente Persönlichkeit gewonnen zu haben. Die Gemeinderäte sowie das Gemeindepersonal der Gemeinde Tegerfelden heissen Nadine Werder herzlich willkommen.

© 2018 Nadine Werder

Wir danken den beiden für die Einsatzbereitschaft und wünschen ihnen viel Erfolg und Freude bei der Ausübung ihrer neuen Tätigkeiten.

Mütter- und Väterberatungsstelle 2019

Die Beratungen finden an folgenden Daten von 10 – 11.45 Uhr im Kirchgemeindesaal statt:
7. Januar / 5. Februar / 5. März 2018

Telefonisches Beratungsangebot 056 245 42 40:
Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08.15 – 09.15 Uhr
Dienstag 13.30 – 15.00 Uhr

Veranstaltungskalender 2019

Der Veranstaltungskalender 2019 steht ab Mitte Januar 2019 auf der Gemeindehomepage www.tegerfelden.ch zum Download bereit. Ebenfalls können Sie diesen direkt bei der Gemeindekanzlei beziehen. Der Kalender wird nicht in die Haushaltungen gestreut.

Voranzeige Infoveranstaltung Buchselhalde

Am Dienstag, **19. Februar 2019**, 19.30 Uhr, findet die Infoveranstaltung zum Projekt Erweiterung Buchselhalde in der Turnhalle Tegerfelden statt. Die öffentliche Veranstaltung richtet sich an die Bevölkerung von Tegerfelden und Döttingen. Weitere Infos erhalten Sie ab Mitte Januar mittels Flugblatt oder können sie ab diesem Zeitpunkt auf der Gemeindehomepage entnehmen.

Öffnungszeiten

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben bis und mit Freitag, **4. Januar 2019,** geschlossen. Ab Montag, **7. Januar 2019,** sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Bei Todesfällen ist ein Pikettdienst eingerichtet. Die Nummer ist abrufbar unter 056 245 27 00. Bei Notfällen in den Bereichen Wasser ist direkt mit dem Fachmann Technischer Betrieb Heinz Deppeler Kontakt aufzunehmen, 076 443 42 19.

Winterdienst

Gerne machen wir Sie auf folgende Gegebenheiten aufmerksam:

- Der Winterdienst wird wie üblich reduziert ausgeführt (reduzierter Salzeinsatz, Schwarzräumung nur an exponierten Lagen).
- Fahrzeuge, welche auf öffentlichen Strassen und Plätzen abgestellt werden, können die Winterdienstarbeiten behindern und laufen Gefahr, beschädigt zu werden. Für solche Schäden hat der Fahrzeughalter selbst aufzukommen. Die Gemeinde lehnt jede Haftung ab.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Sven Hauenstein, 079 357 36 68.

Baukommission Surbtal

Infolge Demission von Hans Lötscher, Tegerfelden, per 31. Dezember 2018 musste ein neues Mitglied für die Baukommission Surbtal gesucht werden.

Es freut uns Ihnen mitzuteilen, dass mit Markus Baumann, Tegerfelden, für den Rest der Amtsperiode 2018/2021 ein neues Mitglied gefunden werden konnte.

Wir danken Markus Baumann bereits heute für sein Engagement in der Baukommission Surbtal. Für die Ausübung seines neuen Amts wünschen wir ihm viel Freude und Erfolg.

Grüngutsammelstelle Galgenbuck

Winteröffnungszeiten

Die Grüngutsammelstelle hat seit Dezember 2018 die Pforten geschlossen. Küchenabfälle können in Säcken in der kleinen Öffnung des Grüngutcontainers entsorgt werden.

Für grössere Mengen ist die Sammelstelle jeweils an folgenden Freitagen von 17 – 18 Uhr geöffnet:

- **4. / 11. / 18. Januar 2019,** sowie **1. / 8. / 15. Februar 2019**

Ab Freitag, **1. März 2019** ist die Grüngutsammelstelle wieder wie gewohnt geöffnet.

Sachgerechte Entsorgung

Wir bitten Sie Ihre Abfälle sachgemäss zu entsorgen. In den Grüngutcontainer gehören:

- Sämtliche Gemüse und Rüstabfälle aus Garten und Küche
- Laubabfälle
- Baum- und Heckenschnitt
- Gras- und Rasenschnitt
- Stroh / Schilf (ungedörrt)
- Katzenstreu
- Überschüssiges Häckselgut

////

© Gemeinde Tegerfelden 2018

Kindergarten & Primarschule

Primarschule Lengnau

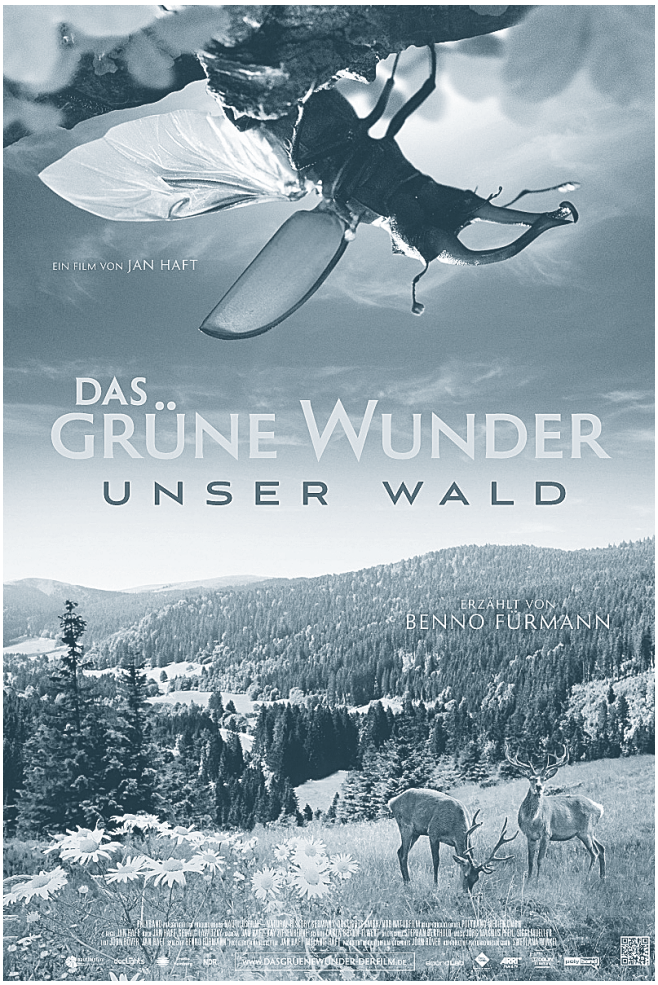
Schulzimmerkino, was ist das?
Alle Interessierten, Eltern und Lehrpersonen sind herzlich eingeladen zu einem weiteren «Kinoabend im Schulzimmer». Auch für schulpflichtige Kinder in Begleitung der Eltern empfiehlt sich der Dokumentarfilm und bereichert mit seinen bezaubernden und teilweise spektakulären Aufnahmen über unseren heimischen Wald. Der Abend verspricht Kinogenuss im Kinoformat, inklusive dem von Brigitte Huber fabrizierten Schneisinger Popcorn!

Am Freitag, **18. Januar 2019,** zeigen wir den Dokumentarfilm «Das grüne Wunder – unser Wald» im Schulhaus C der Primarschule Lengnau.

«Das grüne Wunder – unser Wald» ist ein Dokumentarfilm von Naturfilmer Jan Haft, erzählt von Benno Fürmann. Mit seinen edlen, poetischen Bildern ist die erfolgreiche Kinodokumentation eine spektakuläre Entdeckungsreise durch den bekanntesten, schönsten und vielfältigsten heimischen Lebensraum, den Wald. Intime Verhaltensbeobachtungen wohl vertrauter Arten wechseln mit Geschichten der eher skurrilen Waldbewohner. So entsteht ein raffiniertes naturkundliches Puzzle, das dem romantischen Mythos Wald ganz greifbaren Zauber verleiht.

Wir freuen uns auf einen inspirierenden und geselligen Schulzimmerkinoabend.

Der Anlass wird organisiert von Brigitte Huber in Zusammenarbeit mit der Schulleitung der Primarschule Lengnau. Dauer des Anlasses 19 – ca. 21 Uhr.



© 2018 Primarschule Lenganu

Kindergarten Endingen

Oh Tannenbaum … du kannst mir sehr gefallen
Dieses Jahr begann die Adventszeit für die 46 Kindergartenkinder aus Endingen nicht erst mit dem Adventskalender am 1. Dezember. Vorher wollten sie den Endingern noch eine Freude bereiten. Am 29. November pünktlich um 9 Uhr gab es einen grossen Andrang bei der Raiffeisenbank in Endingen. Der Andrang bestand aus etwas jüngerer Kundschaft als das normale Stammpublikum der Raiffeisenbanken. Die Kindergartenkinder der Abteilungen Unterendingen und Endingen kamen mit wunderschönen selbstgebastelten Sternen, um den Tannenbaum im Eingangsbereich, welcher bereits mit Lichtern und Kugeln dekoriert war, noch zu verschönern.
Die Mitarbeiter der Bank sowie einige Einwohner von Endingen erfreuten sich, zusammen mit den Kindern, an dieser Aktion. Sie lauschten den einstudierten Liedern und halfen tatkräftig beim Schmücken. So manch ein Kind wurde hochgehoben, damit auch die oberen Zweige mit den rot-goldenen Sternen geschmückt werden konnte.
Im Anschluss und als Dankeschön an die kleinen Dekorateurinnen und Dekorateure wurden sie von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Raiffeisenbank mit Schokoladen-Goldbarren und Lebkuchen verwöhnt.

Stolz liefen die Kinder dann wieder in den Kindergarten zurück. Sie sind sich sicher, dass der Anblick dieses Baumes vielen Besuchern eine Freude machen wird. Sicherlich werden ihn auch die Kinder, während der Adventszeit, noch ein paarmal mit ihrer Familie bewundern.

© 2018 Kindergarten Endingen

Fortsetzung Kindergarten & Primarschule

Schule Endingen

Ich gesh de Samichlaus, er chunt…..!

Schule Endingen: Am letzten Donnerstag, 6. Dezember 2018, marschierten alle Kinder des Standorts Unterendingen in den nahe gelegenen Wald. Sie waren sehr aufgeregt und gespannt. Gerade noch fleissig nach einem dünnen Ast suchend, erblickten die Kinder den Samichlaus und seine Schmutzli. Freudig und gespannt liefen sie ihnen entgegen und begleiteten sie zu unserem Waldplatz, wo bereits das Feuer knisterte. Der Samichlaus erzählte aus seinem dicken Buch, was er das ganze Jahr über gesehen hat. Die Schüler und Kindergartenkinder sagten Sprüchli auf oder erzählten ihm eine Geschichte. Auch der Samichlaus hatte eine Geschichte für die Kinder mitgebracht, wobei es darum ging, wie der Schmutzli zum Helfer vom Samichlaus wurde.

Nachdem der Samichlaus alle Säckli verteilt und sich verabschiedet hatte, war es Zeit für eine kleine Verpflegung. Fleissig wurde Teig für die Schlangenbrote um die gefundenen Äste gewickelt und feiner Punsch getrunken.

© 2018 Schule Endingen

Von Wechseln, vom Nehmen und vom Schicksal – ein stimmiges Adventssingen in Unterendingen

Am Dienstagabend, 11. Dezember, fand in der St. Georg-Kirche in Unterendingen ein Adventssingen der Primarschüler beider Schulstandorte Endingens statt.

Eine halbe Stunde vor dem Anlass vernahm man schon von weit her Kindergeschrei. Letzte, ausgelassene Bewegungen vor dem langen Sitzen und Stehen…

Eine Viertelstunde vor Beginn strömten die Menschen ins grosse Schiff hinein und füllten es fast bis auf den letzten Platz! Eine Klangwolke wie im Hallenbad zog sich durch das ganze Haus.

Noch zehn Minuten bis zum Auftritt. Die Mittelstufenschüler- und -schülerinnen stellten sich in Chorformation auf. Erste, zaghafte ‹Pschscht›-Geräusche waren zu vernehmen.

Punkt halb sieben stimmten die beiden Chorleiterinnen Marianne Schindelholz und Franziska Marques das erste Lied an, einen Afro-Kanon. Feine Stimmen vibrierten rhythmisch im Raum.

Von nun an wurde es Englisch: Von ‹to make a change›, ‹to take›, ‹my destiny› war der Gesang. Langanhaltende Ovationen des Publikums belohnten jedes Stück.

Dann kam plötzlich Bewegung in die Bänke! Die jungen Schüler und Schülerinnen, welche mit ihren Lehrern und Lehrerinnen in den vorderen Reihen Platz genommen hatten, standen auf die Bänke, drehten sich keck den Hinterbänklern zu und sangen zusammen mit den Grossen aus voller Kehle ein Stück von Sternen, die alle einen Namen tragen und welche alle ihren Platz haben und sie sangen das gleiche Lied nahtlos grad noch einmal mit der gleichen Inbrunst, ersetzten dann ganz einfach die Sterne durch Menschen! Die Kleineren schwenkten dazu ihre schön silbern glitzernden Sterne hin und her. Welch stimmig-,sinnig-, sinnliches Bild!

Nach dem kurzen, doch umso schöneren Konzert gab es vor der Kirche für alle Interessierten noch Selbstgebasteltes und Selbstgebackenes, in der Hoffnung auf eine Spende zugunsten des Unicef-Kinderhilfswerkes und zum Gedenken an unsere im Sommer verstorbene Lehrerin Priska Hitz, mit auf den Weg nach Hause.

Der Schreibende möchte hiermit allen Beteiligten und OrganisatorInnen dieses einfach schönen, hellen Momentes in dieser eher düsteren Zeit, ein grosses Dankeschön schenken!

© 2018 Schule Endingen

Vereine

Verein zur Erhaltung der Synagogen und des Friedhofs Endingen-Lengnau

Im Jahr 2020 begeht der Verein zur Erhaltung der Synagogen und des Friedhofs Endingen-Lengnau sein 100-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum soll mit einem Fest gefeiert werden. Bereits laufen erste Vorbereitungen, so wurde der Termin auf den **30. August 2020** fixiert.

In die Feierlichkeiten einbezogen werden nebst den beiden politischen Gemeinden auch die Surbtaler Bevölkerung sowie die jüdischen Gemeinden in der Schweiz, gemeinsam soll ein unvergesslicher Tag des Zusammenlebens zwischen Christen und Juden gefeiert werden.

Vereine Endingen

Männerriege Endingen

2. Faustball Chlausturnier in Endingen

Die Atmosphäre war wiederum sehr locker an diesem zweiten Chlausturnier. Mit viel Spielfreude und grosser Fairness wurde um die Qualifikation in den Final einzuziehen gekämpft. Zum Teil standen Männer im Seniorenalter zusammen mit Schülern in derselben Mannschaft und kämpften um Punkte.

Verlauf des Turniers

In zwei Gruppen bewarben sich 12 Mannschaften um den Turniersieg. Der Gastgeber, die Männerriege Endingen, war dieses Jahr mit einer Mannschaft vertreten. Den Hauch einer internationalen Veranstaltung erhielt das Turnier durch die Teilnahme des TV Wehr aus Deutschland. Doch nun der Reihe nach:In zwei Gruppen wurden die Qualifikanten für die Rangspiele und für die Finalspiele erkoren. Um den 3. und 4. Rang spielten die Faustballer aus Wehr D und aus Obersiggenthal. Im Final standen dann die letztjährigen Vierten aus Wittnau den Spielern der MR Villnachern gegenüber. Den Turniersieg errangen schlussendlich verdientermassen die Wittnauer. Die Mannschaft aus Endingen konnte sich auf dem guten 5. Rang platzieren.

Der Endinger Faustball Obmann René Senn zog zusammen mit Matthias Gavornik souverän diese Veranstaltung durch. Buschi war zusammen mit seinen Mannen für das leibliche Wohl besorgt. Alles in Allem ein sportlich hochstehender und fröhlicher Ausklang der Faustballer für das Jahr 2018.

1. Rang FB Wittnau
2. MR Villnachern
3. TV Wehr

© 2018 Lino Burkard

Der Sieger FB Wittnau mit René Senn (rechts) und Matthias Gavornik

Fortsetzung Vereine Endingen

Männerchor Endingen

«Chlaushock» der Männerchöre Döttingen und Endingen (Singgemeinschaft)
Der operative Präsident der Singgemeinschaft lud alle Mitglieder mit Partnerinnen zum traditionellen «Chlaushock» ein. Um 18.30 Uhr traf man sich zum Apéro im Delta bei der Kath. Kirche in Döttingen.
Nach der allgemeinen Begrüssung und dem Apéro liess sich die Gesellschaft an den adventlich dekorierten Tischen im Saal nieder. Das Nachtessen, bestehend aus Salat und Lasagne, mundete allen bestens. Mit dem Singen einiger Lieder, dirigiert von unserem Vizedirigenten Louis F. Keller, wurde der Anlass bereichert.
Mit Anekdoten aus dem Leben einiger Chormitglieder wurde weitere Unterhaltung geboten.
Arthur Keller am E-Klavier erfreute die Anwesenden mit schönem Background Sound.
Partnerinnen unserer Mitglieder sorgten einmal mehr für das Dessert, mit dem der kulinarische Teil abgeschlossen wurde.
Begleitet vom E-Klavier wurden zum Ausklang noch bekannte Lieder gesungen.
Es war ein wunderschöner geselliger Abend, der allen Beteiligten in guter Erinnerung bleiben wird.

© 2018 Walter Foletti

Samariterverein Endingen

Blutspenden
Vier von fünf Menschen brauchen mindestens einmal in ihrem Leben Blut. Ihre Blutspende zählt, damit in Schweizer Spitälern kranken und verunfallten Menschen geholfen werden kann. Jeder kann in die Situation geraten, in der er auf fremdes Blut angewiesen ist – auch Sie. Deshalb gilt: Mein Leben – Dein Blut. Ihre Spende kann Leben retten!
Am Tag der Spende sollten Sie viel trinken und vor der Spende etwas Leichtes essen. Der Spendenvorgang selbst dauert lediglich acht bis zehn Minuten. Ein kleiner Aufwand mit grosser Wirkung. Gönnen Sie sich nach der Spende eine kurze Ruhepause und einen Imbiss in unserer «Caféteria».
Der Samariterverein Endingen und der Blutspendedienst Zürich führen am **22. Januar 2019**, von 17.30 – 20 Uhr im Bezirksschulhaus Endingen die nächste Blutspendenaktion durch und freuen sich auf viele Spenderinnen und Spender.
In diesem Sinne: Spende Blut, Rette Leben!

Frauenbund Unterendingen

Einblick in den Alltag einer jüdischen Frau
Am **22. Januar 2019**, 19.30 Uhr gewährt Esther Krammer, Mitglied der Heimleitung Margoa Lengnau, einen Einblick in ihren Alltag als jüdische Familienfrau. Organisiert wird der Anlass vom Frauenbund Unterendingen. Eine gemeinsame Fahrt mit Privatautos wird organisiert.
Anmeldung bis **14. Januar** an Gisela Müller, 056 245 11 65 oder per E-Mail: duedin@bluewin.ch
Unkostenbeitrag: CHF 10 für Mitglieder, CHF 15 für Nichtmitglieder.

////

Vereine Lengnau

Frauenverein Lengnau-Freienwil

Adventsweg
Die Festtage sind bald vorbei und der Alltag kehrt langsam wieder ein. Die wunderschönen und liebevoll dekorierten Adventsfenster von 2018 werden noch bis am Dreikönigstag, **6. Januar 2019** beleuchtet sein. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die den Adventsweg möglich gemacht haben.

Jass- und Spielnachmittag
Gemütlicher Jass- und Spielnachmittag mit Kaffee und Kuchen am Donnerstag, **3. Januar 2019,** 14 – 17 Uhr, Pfarreizentrum Lengnau.
Neben dem Jassen können auch andere Spiele gemacht werden. Gerne dürfen eigene Spiele mitgebracht werden. Neue Teilnehmer sind willkommen und nehmen bitte vorher mit Annelies Laube Kontakt auf. Gerne bieten wir Ihnen eine Mitfahrgelegenheit.
Informationen erhalten Sie bei Annelies Laube, 056 241 23 30.
Unkostenbeitrag: CHF 5.

Home Singers
Die Home Singers sind am Montag, **14. Januar 2019,** von 14.45 – 15.45 Uhr, im Altersheim Margoa in Lengnau zu hören.
Mit ihrem breit gefächerten Repertoire erfreuen sie einmal im Monat die Altersheimbewohner in Lengnau. Begleitet werden sie von Erwin Uhland mit dem Akkordeon.
Die Home Singers bringen eine schöne Abwechslung in den Alltag der Bewohner. Auch andere Zuhörer sind herzlich willkommen.
Auskunft erteilt die Leiterin, Elsbeth Rappo, 056 241 14 37.

Generalversammlung
Gerne begrüssen wir euch am Dienstag, **15. Januar 2019** ab 19.30 Uhr, zu einem Apéro im Pfarreizentrum Lengnau. Um 20 Uhr beginnen wir den geschäftlichen Teil und lassen das Vereinsjahr mit Bildern nochmals Revue passieren. Ebenfalls geben wir einen Einblick in das Jahresprogramm 2019.
Für ältere und gehbehinderte Gäste stellen wir einen Fahrdienst zur Verfügung. Bitte meldet euch hierfür bei Yvonne Jeggli, 056 241 24 10 oder yvonne.jeggli@bluewin.ch

Beckenboden-Training für die Frau
Der Kurs findet am Mittwoch, **13./ 20./ 27. Februar** und am **6./ 13./ 20./ 27. März 2019** von 19.30 – 21 Uhr an der Freienwilerstrasse 1 (Haus Surb) Lengnau statt.
Beckenboden – die Kraft aus der Mitte – ist ein Kurs für Frauen jeden Alters.
Gezieltes Beckenbodentraining dient zur Vorbeugung von Blasenschwäche und Inkontinenz. Sie lernen den Beckenboden wahrzunehmen, ihn zu kräftigen und seine Aktivität in die alltäglichen Belastungen zu integrieren.
Kursleitung: Fränzi Schmid, Dipl. Vitaltrainerin / Dipl. Beckenboden-Kursleiterin, Lengnau
Kosten: CHF 190, CHF 210 für Nichtmitglieder
Anmeldung: bis 25. Januar an Käthi Schmid, 056 241 02 57 oder käthi.schmid@zweifel.ch

Jasskurs für AnfängerInnen
Der Kurs findet am Donnerstag, **14./ 21./ 28. Februar 2019** von 19.45 – 21.45 Uhr im Pfarreizentrum Lengnau statt.
Jassen ist in der Schweiz das weitest verbreitete Kartenspiel. Dieser Kurs richtet sich an alle, welche sich gerne Jasskenntnisse aneignen möchten. Ziel ist es, an drei Kursabenden in entspannter Atmosphäre die wichtigste Jassart Partnerschieber kennenzulernen. Melden Sie sich an, damit Sie bei der nächsten gemütlichen Jassrunde nicht mehr im Abseits sitzen.
Kursleitung: Agi Ottiger, Lengnau
Kosten: CHF 20, CHF 25 für Nichtmitglieder
Anmeldung: bis **31. Januar** an Luzia Wieder, 056 241 05 13 oder diewieders@hotmail.com

Fondueplausch
Wir treffen uns am Freitag, **22. Februar 2019** um 19 Uhr im Milchhüsli im Degermoos.
«Fondue isch guet und get e gueti Lune». Aus diesem Grund freuen wir uns, dass wir wieder einen Fondueplausch durchführen können. Komm mit und geniesse einen gemütlichen Abend im Milchhüsli.
Kosten: CHF 23 exkl. Getränke
Anmeldung: bis **15. Februar** an Luzia Wieder, 056 241 05 13 oder diewieders@hotmail.com

Babysitterkurs für Jugendliche ab Jahrgang 2006
Der Kurs findet am Samstag, **9. und 16. März 2019** von 9.30 – 11.30 Uhr und von 13 – 15.30 Uhr im Pfarreizentrum Lengnau statt.
Magst du kleine Kinder? Tagsüber oder am Abend Kinder hüten, ist eine tolle Freizeitbeschäftigung. Dabei kannst du auch dein eigenes Taschengeld verdienen. In diesem Kurs wirst du top vorbereitet auf die verantwortungsvolle Aufgabe als Babysitter.
Kursleiterin: Sonja Nauer
Kosten: CHF 60 für Mitglieder, CHF 80 für Nichtmitglieder
Anmeldung: bis **1. Februar** an Sandra Jeggli, 056 241 23 49 oder sandra.jeggli@gmail.com.
Besuchen Sie auch unsere Homepage
www.frauenverein-lengnau-freienwil.ch

Senioren erfreuen Senioren
Rund 120 Gäste genossen die Einstimmung in die Adventszeit. Mit der von Sandra Zeindler liebevoll gestalteten Karte lud der Frauenverein Lengnau-Freienwil am Dienstag, 4. Dezember 2018 alle Senioren aus Lengnau zur Adventsfeier im Pfarreizentrum ein. Viele waren dieser Einladung gefolgt und setzten sich an die adventlich geschmückten Tische.

Der allererste Weihnachtsbaum
Käthi Schmid begrüsste die Gäste und erzählte das Märchen vom allerersten Weihnachtsbaum. In dieser Geschichte treffen sich das Christkind und der Weihnachtsmann im Wald und schmücken ein kleines Tannenbäumchen mit Äpfeln, Nüssen und Kerzen. Sie bringen das Bäumchen ins Dorf und stellen es heimlich im kleinsten Haus auf. Die Bewohner freuen sich riesig über das schön geschmückte Bäumchen und laden Verwandte und Freunde ein, um gemeinsam zu feiern. Seither hat sich das Feiern von Weihnachten mit einem geschmückten Tannenbaum immer weiter verbreitet.

Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein
Auch der Gemeindeammann Franz Bertschi hatte eine Geschichte vorbereitet. Er untermalte seine ausdrucksstarke Er-

Fortsetzung Vereine Lengnau

zählung vom Himmelrich mit Bildern.
Monika Schumacher, Stellenleiterin der Pro Senectute des Bezirks Zurzach, hatte einen kleinen Engel dabei, welcher den Senioren gute Gedanken mit auf den Weg gab. Mit einem Schoggiherz bedankte sie sich bei den Sammlern für Pro Senectute, beim Mittagstischteam, bei den Leiterinnen des Altersturnen und bei allen Helferinnen des Frauenvereins.

So wunderschön wie heute
Die Homesingers – eine Untergruppe vom Frauenverein, welche einmal pro Monat im Altersheim singt - bereicherten die Feier mit schönen Liedern. Für den ersten Teil hatte die Leiterin, Elsbeth Rappo, schwungvolle Lieder ausgewählt. Diese brachten schnell eine gute Stimmung in den Saal.
Zur Einstimmung sangen die Senioren «So ein Tag, so wunderschön wie heute.»

Feines Zvieri mit Aufschnitt und Käse
Die Zvieriplättli, welche die Metzgerei Werder vorbereitet hatte, sahen nicht nur schön aus. Zusammen mit dem feinen Bauernbrot mundeten Käse und Aufschnitt auch gut. Während dem Essen unterhielten sich die Senioren angeregt.
Als Übergang zum zweiten Teil der Homesingers erzählte die reformierte Pfarrerin Birgit Wintzer die Geschichte einer Familie, in welcher die gute Beziehung von Grossvater und Enkel im Mittelpunkt stand.

Alle Jahre wieder
Für vorweihnachtliche Klänge sorgte der zweite Teil der Homesingers. Sie stimmten die Senioren mit Kerzenlicht und dem bekannten Lied von Peter Reber «Chumm mer wei es Liecht azünte» auf die Weihnachtszeit ein. Begleitet wurden sie neben Erwin Uhland am Akkordeon auch von Marianne Schmid mit der Flöte. Bei den bekannten Melodien sang der ganze Saal mit. Mit der Zugabe «Am Himmel stoht es Sternli z`Nacht» verabschiedete sich der Chor und bekam einen grossen Applaus.
Alle Jahre wieder ist die Adventsfeier ein gemütlicher und geselliger Anlass. Ein herzlicher Dank geht an die Helferinnen.
Der Frauenverein wünscht allen eine ruhige und hoffnungsvolle Weihnachtszeit.

© 2018 Frauenverein Lengnau-Freienwil

Fortsetzung Vereine Lengnau

Singgemeinschaft Männerchor Lengnau – Freinwil

Tattoo in Lengnau?
In der Schweiz gibt es nur wenige D0udelsackvereine. Der Verein The Clan ist einer von ihnen und die Singgemeinschaft Männerchor Lengnau – Freienwil hat diesen Verein zur Metzgete am **12. Januar 2019,** eingeladen. The Clan wird eine schottische Atmosphäre in die Mehrzweckhalle Rietwise zaubern und ein wenig das Tattoo von Basel nach Lengnau bringen. Gesang und Dudelsack kann das gehen? Natürlich, wir haben es bei einer Gesangsprobe ausprobiert. Wie das funktioniert sehen Sie bei einem Besuch an unserer Metzgete. Sie werden nicht nur Gesang und Dudelsack hören, nein auch die schottische Tradition wird Ihnen näher gebracht. Natürlich können Sie bei uns die feine Metzgete probieren und danach vielleicht ein schottischen Whisky trinken, um das Ganze ein bisschen setzten zu lassen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Landfrauenverein Vogelsang-Lengnau

Fridolinstag
Weil der Fridolinstag dieses Jahr auf den Aschermittwoch fällt, ist es nicht möglich, am 6. März einen Gottesdienst zum Fest des Heiligen Fridolin abzuhalten. Da es sicherlich im Interesse aller ist, wenn Gottesdienst und Festwirtschaft am gleichen Tag stattfinden, wurde gemeinsam mit der Kirchgemeinde entschieden, das Fridolinsfest ausnahmsweise am Sonntag, **10. März 2019**, zu feiern.

Um 10.30 Uhr, findet der Gottesdienst in der Kapelle Vogelsang statt; anschliessend wie üblich Festwirtschaft des Landfrauenvereins im Schuelhüsli Vogelsang.
Alle sind herzlich Willkommen!

Musikgesellschaft Brass Band Lengnau

Einsendung Delegiertenversammlung des Aargauischen Musikverband AMV in Lengnau
Der Aargauische Musikverband AMV hat am 1. Dezember 2018 zur Delegiertenversammlung für ca. 170 Blasmusikvereine eingeladen. Die MG Brass Band Lengnau hat erfreulicherweise den Zuschlag für die Organisation dieses Anlasses erhalten.
Die Verbands Geschäfte waren um ca. 12 Uhr beendet. Danach wurde den ca. 400 Delegierten Vereins Delegationen aus dem ganzen Kanton Aargau ein Apero in der Sporthalle offeriert. Anschliessend war dir Festwirtschaft in der Mehrzweckhalle Rietwise Lengnau für alle Delegierten aber auch für die Bevölkerung frei zugänglich. Über 200 Personen liessen sich anschliessend durch unsere Festwirtschaft verwöhnen. Für die musikalische Unterhaltung konnte dank Unterstützung von «CHKP Rechtsanwälte und Notariat Baden» und dem «Fonds für Lengnauer Kulturförderung» das Spitzenensemble GENERELL5 zu einem ca. 45minütigen Konzert engagiert werden.
Einmal mehr zeigte sich, dass die Mehrzweckanlage Rietwise mit der grosszügigen Unterstützung des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung hervorragende Voraussetzungen sind, solche bedeutenden Anlässe in Lengnau durchzuführen.

© 2018 Musikgesellschaft Brass Band Lengnau

Vereine Tegerfelden

Musikgesellschaft Tegerfelden

Jahreskonzert der Musikgesellschaft Tegerfelden
Der Höhepunkt im Vereinsjahr 2018 war die Teilnahme am Kantonalen Musikfest in Laufenburg, wo wir in den Disziplinen Unterhaltungsmusik und Paradewettbewerb teilnahmen.

In der Kategorie Unterhaltungsmusik waren wir nicht ganz zufrieden mit den erhaltenen Punkten, konnten wir doch nicht mehr die ersten Plätze der beiden vergangenen Musikfeste bestätigen. Dies wurde dann aber beim Paradewettbewerb wieder wettgemacht. Gemeinsam angetreten mit den Kolleginnen und Kollegen der MG Würenlingen belegten wir mit 3 Punkten Vorsprung den ersten Platz und durften uns so Aargauer Meister nennen.

Das Feiern war aber noch nicht zu Ende. Mit Niklaus Mühlebach (60 Jahre), Arnold Mühlebach (50 Jahre) und Roland Kaufmann (25 Jahre) wurden gleich 3 Mitglieder aus unserem Verein für aktives Musizieren vom Verband geehrt. So ging ein schönes Musikfest an einem heissen Sonntag im Restaurant Wartegg zu Ende.

Nun stecken wir aber bereits wieder in den Vorbereitungen für das Jahreskonzert 2019, welches am **19. Januar 2019,** in der Mehrzweckhalle stattfindet. Unter dem Motto «Sagenhafte 90 Jahre» feiern wir unseren Geburtstag gleich selber mit dem Jahreskonzert. Lassen Sie sich musikalisch überraschen. Sie werden unter anderem auch Beiträge aus den verschiedenen Epochen der MG Tegerfelden hören. Und neben dem musikalischen, werden wir auch eine kleine Überraschung bereit haben.

Selbstverständlich besteht vor und nach dem Konzert die Möglichkeit, sich mit einem feinen Menü (Pizza, Fitnessteller, Schnitzel mit Pommes Frites und Salatteller) verpflegen zu lassen. Weitere Angaben zum Konzert finden Sie auf unserer Homepage www.mgtegerfelden.ch.

Die Musikgesellschaft Tegerfelden, unter der bewährten Leitung von Ueli Reusser, würde sich freuen, Sie am **19. Januar 2019** in der Mehrzweckhalle Tegerfelden begrüssen zu dürfen.

© 2018 MG Tegerfelden

Fortsetzung Tegerfelden

IG Kinderfasnacht

Am Samstag, **2. März 2019,** ist es wieder soweit! Von 14 – 17 Uhr sind die Türen der Mehrzweckhalle Tegerfelden für alle kleinen und grossen Fasnachtsnarren geöffnet. Die Hornfääger aus Leuggern sorgen mit tollen Fasnachtsklängen für die passende Stimmung. Dieses Jahr werden die originellsten Kinderkostüme von einem Komitee ausgewählt und mit einem tollen Preis belohnt. Wir freuen uns auf viele kreative und innovative Kostüme und einen Nachmittag mit vielen lustigen Konfetti-Schlachten.

Spielgruppe Räblüüs

Samichlaus im Ruhestand

Nach 18 Jahren war dieses Jahr in Tegerfelden etwas anders zur Chlausenzeit. Seit die Spielgruppe den Samichlaus organisiert, waren immer die gleichen 2 Samichläuse unterwegs, das heisst, seit 18 Jahren. Dieses Jahr war erstmals ein neuer Samichlaus mit dabei, welcher aber bei den Kindern genau so für Herzklopfen sorgte und beim Säckli übergeben ein Lächeln ernten konnte. Der Vorstand der Spielgruppe ist froh, konnten sie ein erfahrener und auch kompetenter Samichlaus gewinnen.

Am 6. Dezember nach dem Chlausen wurde der pensionierte Samichlaus Stephan Keller offiziell verabschiedet. Für ihn war dieses Jahr anders, aber auch gut, langweilig wurde es ihm nicht. Der Vorstand der Spielgruppe bedankt sich herzlich bei Stephan Keller für seinen langjährigen, zuverlässigen Job als Samichlaus. Nicht zu unterschätzen ist, dass dieser Job ehrenamtlich ist. Die Beiträge welche beim Samichlausbesuch eingezogen werden gehen an die Materialkosten, Anschaffungen Kostüm, Unterhalt und wenn noch etwas übrig bleibt, fliesst es in die Spielgruppenkasse. Auch ein grosser Dank geht an seine Frau Margrith Keller, sie sorgte während diesen 18 Jahren für die Kostüme, kreierte sie zu Beginn, nähte sie selbst und pflegte sie über all die Jahre.
Danken möchten wir natürlich auch den beiden aktiven Samichläuse und all seinen Helfern für ihren Einsatz für die Kinder von Tegerfelden und die Spielgruppe Räblüüs.

© 2018 Spielgruppe Räblüüs

Chrabbelgruppe Truubechärnli

Neues Jahr – Neues Chrabbelteam

Die Chrabbelgruppe Truubechärnli trifft sich einmal im Monat an einem Freitagnachmittag von 15 – 17 Uhr im Kirchgemeindesaal Tegerfelden. Herzlich eingeladen sind alle Mütter mit Kindern im Alter von 0 bis circa 3 Jahren aus Tegerfelden und Umgebung. Auch ältere Geschwister sind gern gesehen und finden vor Ort etwas zum Spielen. Das Ziel der Chrabbelgruppe ist den Kindern den Kontakt mit Gleichaltrigen zu ermöglichen, während sich die Mütter bei Kaffee und Kuchen austauschen. Auch Väter, Grosseltern oder andere Bezugspersonen sind bei den Chrabbeltreffen selbstverständlich willkommen. Die Termindaten für 2019 können dem Veranstaltungskalender der Gemeinde Tegerfelden 2019 entnommen werden.
Nach drei Jahren verabschiedet das Leitungsteam der Chrabbelgruppe mit einem grossen Dankeschön Stefanie Lötscher. Neu wird Katja Breitenmoser mit Claudia Kaufmann und Annette Vögele das Chrabbelteam leiten. Der erste Chrabbeltreff im 2019 wird am **25. Januar** stattfinden.

© 2018 Chrabbelgruppe Truubechärnli, Tegerfelden

Das neue Leitungsteam v.l. Claudia Kaufmann, Katja Breitenmoser, Annette Vögele

Kultur

KulturKreis Surbtal: Ausblick auf ein kulturelles 2019

Das Jahr 2019 steht vor der Tür. Soeben haben wir die Planung unseres Jahresprogramms abgeschlossen und freuen uns, dem Surbtal auch im kommenden Jahr den einen oder anderen kulturellen Leckerbissen zu bescheren. Damit Sie sich die Daten bereits heute in der Agenda reservieren können, hier die Vorschau aufs KulturKreis Jahr 2019:

23.02.2019	Atelierbesuch bei Behrouz Varghaiyan
30.03.2019	GV KulturKreis mit anschliessendem Konzert Trio Querbeet
18.05.2019	Bach today, Konzert mit Stefan Keller & Beda Ehrensperger
15.06.2019	Semicolon, Konzert mit Tobias Carshey
07.08.2019	Sommerkino für Kinder in der Kulturschüür Degermoos
14. – 16.8.2019	Sommerkino für Erwachsene in der Kulturschüür Degermoos
17.08.2019	Musik-Kabarett Strohmann-Kauz
01.09.2019	Synagogenkonzert mit dem Trio Gilboa
19.10.2019	dunkHell, Solotheater mit Peter Spielbauer
23.11.2019	Blattrand, Erlesene Komik mit dem Duo Ohne Rolf

Ticketreservationen nehmen wir ab sofort an unter: info@kulturkreissurbtal.ch. Nähere Informationen zu den Anlässen sind jeweils ca. 1 Monat im voraus ersichtlich unter www.kulturkreissurbtal.ch. Möchten Sie das Programm direkt ins Haus erhalten und jeden Monat die aktuellsten Anlässe ebenfalls? Möchten Sie elektronisch über unsere Anlässe auf dem Laufenden gehalten werden? Dann melden Sie sich an unter obiger Mailadresse. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied!

Impressionen Veranstaltungen 2019

© 2018 KulturKreis Surbtal

Religion

Pfarrei St. Georg Unterendingen

Das neue Jahr begrüssen wir am **1. Januar 2019,** mit einem Gottesdienst um 10.30 Uhr. Anschliessend lädt die Kirchenpflege zum Neujahrs-Apéro ein.
Dreikönig-Familien-Gottesdienst mit Dreikönigspiel
am Sonntag, **6. Januar 2019,** um 10 Uhr, in der Kirche Unterendingen. Dieser Wortgottesdienst mit Kommunionfeier wird von Kindern der 1. bis 3. Klasse mit einem Dreikönigsspiel bereichert. Anschliessend offeriert der Frauenbund im Pfarreisaal Kafi und Königskuchen.

Pfarrei St. Martin Lengnau-Freienwil

Aktion Sternsingen 2019

Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit
Die diesjährige Aktion Sternsingen 2019 richtet ihren Fokus auf Kinder mit Behinderungen. Nach offiziellen Schätzungen haben 165 Millionen Kinder weltweit eine Behinderung. Besonders in Entwicklungs- und Schwellenländern ist der Alltag für diese Menschen nicht leicht. Oft leben sie in grosser Armut und werden nicht ihren Bedürfnissen entsprechend betreut.
Unter dem Motto «Wir gehören zusammen» möchte die Aktion Sternsingen 2019 sensibilisieren für Kinder mit Behinderungen. Nicht nur in Peru, sondern auch in der Schweiz und weltweit!
Die Sternsinger sind am Samstag und Sonntag, **5./6. Januar 2019**, unterwegs. Sie ziehen mit königlichen Gewändern und Kronen von Haus zu Haus, segnen zum Jahresbeginn nach alter Tradition die Häuser und Wohnungen und sammeln für Peru. Wir freuen uns, wenn Sie die Kinder freundlich empfangen und danken Ihnen ganz herzlich für jede Spende.

Falls Ihnen die Sternsinger zuhause nicht begegnet sind, bietet sich am Sonntagabend auf dem Kirchenvorplatz Gelegenheit, Sternsingerlied und Sprüchli zu hören sowie den Segenskleber abzuholen. Herzlich willkommen.

© 2018 Pfarrei St. Martin Lengnau-Freienwil

Chilekafi

Wir heissen Sie herzlich willkommen im Pfarreizentrum, nach dem 9 Uhr Gottesdienst am Sonntag, **20. Januar 2019**, und laden Sie ein zu Getränken, Bauernbrot und Zopf.
Möchten Sie gerne unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen? Dann melden Sie sich bitte bei Frau Andrea Thörig, 079 677 35 67. Wir freuen uns, wenn Sie diese Möglichkeit nutzen. Eine Absage ist jederzeit möglich; auch kurzfristig.

© 2018 Pfarrei St. Martin Lengnau-Freienwil

Wechsel in der JAST-Begleitkommission

Brigitte Schmidhalter hat während den letzten zwei Jahren den Pfarreirat in der JAST-Begleitkommission vertreten. Liebe Brigitte, für Dein Engagement danken wir Dir herzlich. Wir waren sehr froh um Deine Unterstützung und wünschen Dir für die Zukunft alles Gute.
Erfreulicherweise hat sich Claudia Nimmrichter (Pfarreiratsmitglied) bereit erklärt, die Nachfolge zu übernehmen. Liebe Claudia, wir danken Dir herzlich und wünschen Dir viel Freude und Befriedigung in Deinem neuen Amt.
Für den Pfarreirat:Andrea Angst und Gregor Domanski, Pfarrer

Surbtalgeflüster

Surbtaler Glücksbringer – eine Anleitung

Wenn sich das neue Jahr ankündigt, werden kleine Mitbringsel in Form von Glücksbringer wieder aktuell. In unseren Surbtaler Läden kommen sie als Kleeblätter, Hufeisen, Pilze, Marienkäfer und ähnliche vor. Was steckt dahinter und warum schenken wir einander überhaupt solche Sachen? (sh)

Ein Glücksbringer ist meist mit einem Amulett oder Talisman zu vergleichen und soll zu Glück, Wohlstand, Gesundheit und einem langen Leben verhelfen sowie Böses fernhalten. Meist aufgrund der geschichtlichen Vergangenheit oder aufgrund einer Sage wird ein Lebewesen oder Gegenstand als Glücksbringer angesehen; auch der Überbringer einer guten Nachricht wird als solcher bezeichnet.

Um ein vierblättriges Kleeblatt beispielsweise zu finden, braucht es einiges Glück. Angeblich soll es Reisende vor Unglück schützen. In der Kleidung eingenäht, schützt es gar vor dem Bösen. Der Legende nach hat Eva aus dem Paradies ein vierblättriges Kleeblatt als Andenken mitgenommen – wer also ein solches Kleeblatt hat, besitzt ein Stückchen Paradies. Ein schöner Gedanke. Übrigens soll man ja nie die Kleeblätter züchten, das bringt nämlich Unglück!

Wenn einem ein Marienkäfer zuflattert, soll man diesen nie abschütteln oder womöglich töten – der Marienkäfer gilt nämlich als Himmelsbote der Mutter Gottes. Wegen der Nützlichkeit für die Landwirtschaft glaubte man, dass die Käfer ein Geschenk der Maria seien. Die glücksbringende Aufgabe von Marienkäfer ist es, Kinder zu beschützen und Kranke zu heilen.

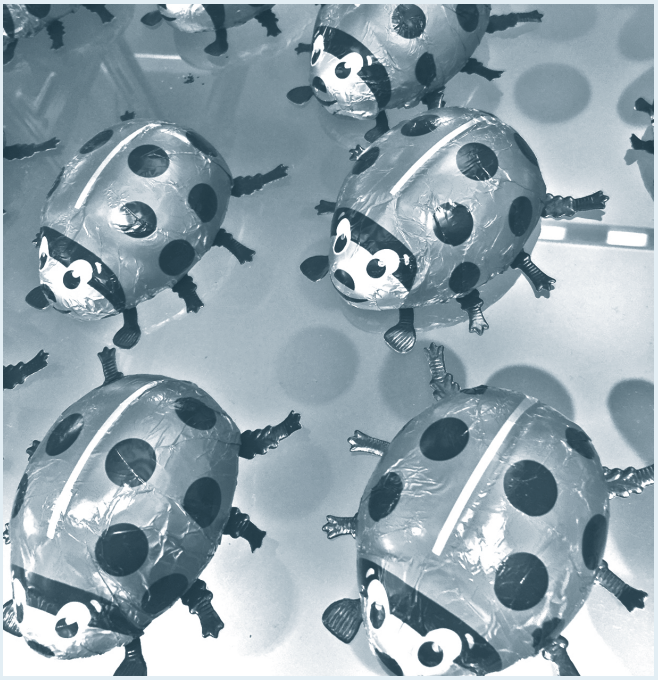
Obwohl giftig, ist vermutlich die psychoaktive Wirkung des Fliegenpilzes ausschlaggebend für seinen Glücksbringer-Status. Seit jeher wird dieser Pilz mit Zauberei in Verbindung gebracht, auch sein Aussehen ist hinreissend. Passen Sie also bloss auf, wenn Sie sich von ihm verzaubern lassen ...

An einem Nagel über einem Eingang aufgehängt, soll das Hufeisen dem Teufel auf dem Kopf fallen und bösen Geistern den Zugang verwehren. Ganz wichtig ist, dass Sie dabei auf die Ausrichtung Ihres Hufeisens achten – dazu gibt es mehrere Versionen: einerseits gilt ein nach oben offenes Eisen als Symbol für die Teufelshörner, andererseits auch als glücksfangender Brunnen. Nach unten geöffnet gibt es jedoch die Vorstellung, das Glück könne «herausfallen». Letzteres sollten Sie auf jeden Fall vermeiden, das Jahr beginnt doch eben erst!

Unser Tipp fürs neue Jahr: seien Sie selber auch Glücksbringer, tun Sie Ihren Mitmenschen etwas Gutes. Begegnen Sie Ihrer Mitwelt mit positivem Geist – das kostet nicht viel und ist erst noch ‘made’ im Surbtal!

Quelle: Wikipedia

Bäckerei Bürgi Lengnau



© 2018 Susanne Holthuizen

// Januar 2019

01.	Endingen	Kath. Kirchgemeinde	Neujahrsgottesdienst, anschl. Apéro, Kirche Unterendingen, 10.30 Uhr
01.	Endingen	Musikgesellschaft Endingen	Jahreskonzert, MZH Endingen, 20.15 Uhr
02.	Tegerfelden	Männerobe/Gemeinde	Berchslete / Neujahrsapéro
02.	Tegerfelden	Musikgesellschaft Tegerfelden	Ständchen Berchslete / Neujahrsapéro
03.	Lengnau	Frauenverein Lengnau-Freienwil	Jass- und Spielnachmittag für Senioren, Pfarreizentrum, 14 – 17 Uhr
04.	Tegerfelden	Ref. Kirchgemeinde Tegerfelden	Seniorentreff (Spielnachmittag), Kirchgemeindesaal, 14 Uhr
04.	Unterendingen	Dorfverein Unterndingen	Helferessen
05.	Tegerfelden	TV Tegerfelden	Gugge Warm-Up Party, Turnhalle, 20 Uhr
05.	Lengnau	Kirchgemeinde Lengnau-Freienwil	Sternsinger sind unterwegs, 17 – 20 Uhr
06.	Lengnau	Kirchgemeinde Lengnau-Freienwil	Sternsinger sind unterwegs, 15 – 18 Uhr
06.	Surbtal	Frauenbund Unterendingen	Dreikönigsgottesdienst, Kirche Unterendingen, 10 Uhr
07.	Lengnau	Gemeinde	Energieapéro, Aula Rietwise, 18.30 Uhr
07.	Surbtal	Ref. Kirchgemeinde	Gottesdienst, Kirche Lengnau, 19 Uhr
08.	Lengnau	Freilichtbühne Surbtal	Infoabend Freilichtbühne, Werkhof Lengnau, 20.15 Uhr
08.	Unterendingen	Frauenbund Unterendingen	Stricktreff, Pfarreisaal Unterendingen, 20 Uhr
10.	Lengnau	Gemeinde	80. Geburtstag von Helmut Hager
10.	Lengnau	Pro Senectute	Mittagstisch, Rest. NIX Krone, 11.30 Uhr
11.	Endingen	Männerriege	GV, Rest. Post Endingen, 19 Uhr
12.	Lengnau	Männerchor Lengnau	Metzgete, MZH Rietwise, 12 – 24 Uhr
12.	Tegerfelden	MuKi	Vaki-Turnen, Turnhalle Tegerfelden, 10 Uhr
12.	Tegerfelden	Rebbergchuchi	Christbaum verbrennen, Forstwerkhof Tegerfelden
12.-13.	Tegerfelden	TV Tegerfelden	Skiweekend
13.	Tegerfelden	Männerriege	Wintermarsch
14.	Lengnau	Frauenverein Lengnau-Freienwil	Homesingers, Altersheim Margoa, 14.45 – 15.45 Uhr
15.	Endingen	Frauenbund Unterendingen	Nähtreff, Pfarreisaal Unterendingen, 19.30 Uhr
15.	Lengnau	Frauenverein Lengnau-Freienwil	Generalversammlung, Pfarreizentrum, 19.30 Uhr
17.	Endingen	Frauenturnverein	Generalversammlung
18.	Tegerfelden	TV Tegerfelden	Generalversammlung
18.	Endingen	Kirchenchor Endingen	Generalversammlung, Rest. Post Endingen, 19.30 Uhr
18.	Bad Zurzach	Landfrauen und Bezirksvereine	Vortag Das Wetter, Thomas Kleiber, Gemeindez. Langwies, Bad Zurzach, 19 Uhr
18.	Tegerfelden	Ref. Kirchgemeinde Tegerfelden	Seniorentreff (Spielnachmittag), Kirchgemeindesaal, 14 Uhr
19.	Surbtal	Ökum. Kirchgemeinde	Fiire mit de Chliine, Kirche Lengnau, 17 Uhr
19.	Tegerfelden	Musikgesellschaft Tegerfelden	Jahreskonzert, Turnhalle
20.	Tegerfelden	Chind aktiv	ä Halle wo's fägt - Turnhalle Endingen, 9.30 – 11.30 Uhr
21.	Lengnau	Spycherverein	Vollmondbeizli, Spycher, 18 Uhr
21.	Tegerfelden	Frauenriegen	Generalversammlung
21.	Endingen	Musikgesellschaft Endingen	Geburtstagsständchen
22.	Endingen	Samariterverein Endingen	Blutspenden
22.	Endingen	Frauenbund Unterendingen	Einblick in den Alltag einer jüdischen Frau, Alltersheim Margoa, Lengnau 19.30 Uhr
23.	Tegerfelden	Ref. Kirchgemeinde Tegerfelden	Sternstunde – Seniorennachmittag, Kirchgemeindesaal, 14 Uhr
24.	Endingen	Damenturnverein	Generalversammlung
24.	Lengnau	Primarschule (4. – 6. Klasse)	Snowday Engelberg
24.	Lengnau	Landfrauenverein Vogelsang-Lengnau	Generalversammlung, Mostlaube Vogelsang, 19 Uhr
24.	Tegerfelden	Schützengesellschaft Tegerfelden	Generalversammlung
24.	Endingen	Frauenbund Unterendingen	Lesezirkel, Gruppenraum über Pfarreisaal, Unterendingen, 20 Uhr
25.	Lengnau	Schützengesellschaft Lengnau	Generalversammlung, Schützenhaus, 20 Uhr
25.	Tegerfelden	Musikgesellschaft Tegerfelden	Generalversammlung
25.	Endingen	VMC Endingen	93. Generalversammlung, Rest. Rössli
25.	Tegerfelden	Chrabbelgruppe Truubechärnli	Chrabble, Kirchgemeindesaal Tegerfelden, 15 – 17 Uhr
26.	Lengnau	SVL Sportverein Lengnau	Volleyball Heimrunde, Sporthalle Rietwise, 11 – 16 Uhr
28.-1.2.	Lengnau	Primarschule (5./6. Klasse)	Skilager Melchsee-Frutt
28.-8.2.	Surbtal	Schulen	Sportferein
30.	Endingen	Musikgesellschaft Endingen	Geburtstagsständchen

Portrait

KulturKreis Surbtal

Wer wir sind.
Der KulturKreis blickt auf eine lange Tradition zurück: Was 1989 in Endingen begann, wandelte sich 1999 zum KulturKreis Surbtal mit einer gemeindeübergreifenden Arbeit in Lengnau und Endingen. Seit 2010 weitet sich die Tätigkeit auch nach Tegerfelden aus. Heute zählt der KulturKreis rund 300 Mitglieder.
Im August 2018 durfte ich nach vielen Jahren Vorstandsarbeit das Präsidium unseres Vereins übernehmen – eine Herausforderung und Ehre zugleich. Zusammen mit Vorstandsmitgliedern aller drei Surbtalgemeinden setze ich mich für ein vielfältiges und reiches Kulturangebot im Surbtal ein.

Präsidentin KulturKreis Surbtal

Was wir tun.
Wir machen Kultur. Das beinhaltet sehr viel! Kultur will überraschen. Kultur will hoch hinaus. Kultur gibt's klein und fein oder gross und klotzig. Kultur ist still und leise, oft aber laut und unüberhörbar. Kultur ist manchmal schräg, oft aber einfach unterhaltsam. Wir wollen der Kultur in all ihren Facetten Raum geben!
Wir bringen Kultur aller Art ins Surbtal und der Bevölkerung näher. Einerseits wollen wir Neugier und Interesse für Neues, Ungewohntes und Traditionelles wecken. Andererseits wollen wir bekannte und bewährte Künstler in die Region holen und so Kultur direkt vor der Haustür anbieten.
Dass wir in den letzten 30 Jahren so viel Kultur bieten konnten, verdanken wir nicht zuletzt der grossartigen Unterstützung der Surbtalgemeinden, der Kulturkommission Surbtal, des Aargauer Kuratoriums und zahlreicher Sponsoren. Herzlichen Dank!

Impressionen von Anlässen der letzten Jahre

© 2018 KulturKreis Surbtal

Wohin wir wollen.
Das Umfeld und die Bedürfnisse haben sich gewandelt. Der KulturKreis will dies beherzigen. Wir suchen darum Visionen für die Zukunft, eine Verjüngung des Programms mit mehr Auftrittsmöglichkeiten für junge und ortsansässige Künstler/innen, eine engere Zusammenarbeit mit Tegerfelden und dem Weissen Wind in Freienwil sowie ein neues Erscheinungsbild. Gleichzeitig wollen wir bewährte Anlässe fortführen, die unseren langjährigen, treuen Mitgliedern ans Herz gewachsen sind.

Um Neuland zu betreten, will sich auch der Vorstand verändern und verjüngen.

Haben Sie Lust, sich kulturell zu betätigen, Ideen einzubringen, mitzutun in einem gut eingespielten Team? Jetzt ist die beste Gelegenheit für Ihren Einstieg! Wir freuen uns auf Sie!

Hoffentlich auf bald!

// Katja Tüscher, Lengnau, Präsidentin KulturKreis Surbtal,
info@kulturkreissurbtal.ch

Surbtal-Ticker

Bild und Wort – Forum

Januar 2019 / Nr. 1

©Pixabay

Christbäume richtig entsorgen!

Oft sind Bäume mit Schmuckmaterial verschmutzt, welche beim Verbrennen giftige Emissionen und Schadstoffe erzeugen. Darum: Material entfernen und separat entsorgen und den Tannenbaum der Abfuhr der Gemeinde mitgeben!

// Saubi @ Surbtal

Energieapéro Lengnau

Energieapéro vom 7. Januar 2019, 18.30 Uhr, Aula Rietwise.

Der diesjährige Anlass steht unter dem Thema: «Mobilität». Wir freuen uns auf eine grosse Teilnahme und interessante Details. Es steht ein Kinderhütedienst zur Verfügung.

//Gemeinderat Lengnau und Energiekommission

©kallern.ch

Wahlen und Abstimmungstermine 2019

Der Bund legt die Abstimmungstermine für jedes Jahr fest. Diese sogenannten Blanko-Abstimmungstermine werden auch vom Regierungsrat des Kantons Aargau verwendet, wenn kantonale Vorlagen abstimmungsreif sind. Abstimmungstermine 2019:

- 10. Februar 2019
- 19. Mai 2019
- 20. Oktober 2019 (National- und Ständeratswahlen)
- 24. November 2019

// Redaktion Surbtaler

©Beck Alt

196 Tage gratis Brot vom Beck Alt

Preisübergabe

Beim Wettbewerb vom Tag der offenen Backstube beim Beck Alt in Endingen gewann den ersten Preis und somit drei Monate lang knuspriges Gratis-Brot nach Wahl Jeannette Huwiler. Den zweiten Rang belegt Myriam Feuz und Dritte wurde Adelheid Oertle. Die weiteren WettbewerbsgewinnerInnen wurden schriftlich über ihren Gewinn orientiert.

// Beck Alt

Wer in der Zukunft lesen will, muss in der Vergangenheit blättern.

// André Malraux, 1901 – 1976, französischer Schriftsteller, Drehbuchautor, Filmregisseur, Abenteurer und Politiker

Redaktion

Gemeinde Tegerfelden
5306 Tegerfelden
056 245 27 00
surbtaler@tegerfelden.ch

Redaktionsschluss: 12 Uhr

Nr. 2: 17.01.2019